



ZEICHENERKLÄRUNG

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 (1) bis (3) und (7) BauGB

Art und Maß der baulichen Nutzung (Die Zahlenwerte sind Beispiele) § 9 (1) 1 BauGB

WR	Reines Wohngebiet	§ 3 BauNVO
WA	Allgemeines Wohngebiet	§ 4 BauNVO
WB	Besonderes Wohngebiet	§ 4a BauNVO
MD	Dorfgebiet	§ 5 BauNVO
MI	Mischgebiet	§ 6 BauNVO
MK	Kerngebiet	§ 7 BauNVO
GE	Gewerbegebiet	§ 8 BauNVO
GI	Industriegebiet	§ 9 BauNVO
SO	Sondergebiet	§ 10 BauNVO
SO ₂	Sondergebiet	§ 11 BauNVO

Bauweise, Baulinie, Baugrenze, Stellung der baulichen Anlagen § 9 (1) 2 BauGB

O	offene Bauweise	§ 22 (1) BauNVO
A	nur Einzelhäuser zulässig	
B	nur Doppelhäuser zulässig	
D	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	
H	nur Hausgruppen zulässig	
g	geschlossene Bauweise	§ 22 (1) BauNVO
a	abweichende Bauweise	§ 22 (4) BauNVO
—	Baulinie	§ 23 BauNVO
—	Baugrenze	§ 23 BauNVO

Größen, Breite und Tiefe der Baugrundstücke § 9 (1) 3 BauGB (Die Zahlenwerte sind Beispiele)

G	400 m ² Mindestgröße
B	15 m Mindestbreite
T	30 m Mindesttiefe
G	800 m ² Höchstgröße
B	30 m Höchstbreite
T	40 m Höchstitiefe

Flächen für den Gemeinbedarf sowie für Sport- und Spielanlagen § 9 (1) 5 BauGB und der besondere Nutzungszweck von Flächen § 9 (1) 9 BauGB

—	Flächen für den Gemeinbedarf	§ 9 (1) 5 BauGB
—	Flächen für Sport- und Spielanlagen	§ 9 (1) 5 BauGB
—	Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung	§ 9 (1) 11 BauGB

Verkehrsflächen § 9 (1) 11 BauGB

—	Straßenverkehrsflächen	§ 9 (1) 11 BauGB
—	Straßenbegrenzungslinie	
—	Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung	§ 9 (1) 11 BauGB
P	öffentliche Parkfläche	
A	Fußgängerbereich	
—	Mit Geh- (G) und Fahrrechten (F) zu belastende Flächen	§ 9 (1) 21 BauGB

Verfahrensanlagen und Anschließung anderer Flächen an die Verkehrsfläche § 9 (1) 4 und 1* BauGB

▲	Einfahrt / Ausfahrt	
▼	Einfahrtsbereich	
▲▼	Ausfahrtsbereich	
—	Bereich ohne Ein- und Ausfahrt	
—	Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern	§ 9 (1) 26 BauGB
—	Aufschüttung	
—	Abgrabung	
—	Stützmauer	

Versorgungsflächen, Flächen für die Abfallversorgung und Abwasserbeseitigung, sowie Führung von Versorgungsanlagen und -leitungen § 9 (1) 12, 13 und 14 BauGB

—	Versorgungsfläche	§ 9 (1) 12 BauGB
T	Trafostation	
M	Multifunktionsstandplatz	
G	Gasdruckreglerstation	
—	Versorgungsanlagen und -leitungen	§ 9 (1) 14 BauGB
—	oberirdisch	
—	unterirdisch	
—	Mit Leitungsrechten (L) zu belastende Flächen	§ 9 (1) 21 BauGB

Grünflächen, Wasserflächen sowie Flächen für die Landwirtschaft und Wald § 9 (1) 15, 16 und 18 BauGB

—	Öffentliche Grünflächen	§ 9 (1) 15 BauGB
—	Private Grünflächen	§ 9 (1) 15 BauGB
—	Wasserflächen	§ 9 (1) 16 BauGB
—	Flächen für die Landwirtschaft	§ 9 (1) 18a BauGB
—	Wald	§ 9 (1) 18b BauGB

Maßnahmen, sowie Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft § 9 (1) 20 und 25 BauGB

—	Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen	§ 9 (1) 20a BauGB
—	Anpflanzen von Bäumen	
—	Anpflanzen von Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen	
—	Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern	§ 9 (1) 25b BauGB
—	Erhaltung von Bäumen	
—	Erhaltung von Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen	

Flächen für Stellplätze und Garagen § 9 (1) 4 BauGB und für Gemeinschaftsanlagen § 9 (1) 22 BauGB

—	Umgrenzung von Flächen für Stellplätze und Garagen	§ 9 (1) 4 BauGB
St	Stellplatz	
Ga	Garage	
TGa	Tiefgarage	
—	Umgrenzung von Flächen für Gemeinschaftsanlagen	§ 9 (1) 22 BauGB
GS	Gemeinschaftsstellplätze	
GGa	Gemeinschaftsgaragen	
TGGa	Tiefgemeinschaftsgaragen	

Immissionsschutzflächen § 9 (1) 24 BauGB

—	Umgrenzung der von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen	§ 9 (1) 24 BauGB
—	Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen	§ 9 (1) 24 BauGB
—	Lärmschutzwand	
—	Lärmschutzwand	aktiv
—	Lärmschutzelemente	
—	Lärmschutzelemente	aktiv
—	Lärmschutzelemente	passiv

Sonstige Festsetzungen

—	Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, und ihre Nutzung	§ 9 (1) Nr. 10 BauGB
—	Bezeichnung gemäß § 172 (1) BauGB	
—	Umgrenzung von Erhaltungsbereichen	
—	Auf landesrechtlichen Regelungen beruhende Festsetzungen gemäß § 9 (4) BauGB	
—	Örtliche Bauvorschriften § 86 (1) BauONW	
FD	Flachdach	
SD	Satteldach	
WD	Walmdach	
MD	Mansarddach	
PD	Pultdach	
—	Dachneigung, z.B. 30°	
—	Hauptfirstrichtung	
—	weitere Festsetzungen siehe örtliche Bauvorschriften in Textform	
—	Regelungen nach § 6 (4) DSchG	
—	Umgrenzung eines Denkmalbereiches	
—	Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9 (6) BauGB	
—	Einzelanlagen, die in die Denkmalliste eingetragen sind	§ 142 (3) BauGB
—	Umgrenzung des Sanierungsgebietes	
—	planfestgestellte Bahnanlagen	
—	Sonstige Darstellungen (keine Festsetzungen)	
—	Aufteilung des Straßenquerschnittes	
—	Verkehrsgrün	
—	Vorschlag zur Grundstücksteilung	
M	Standplatz für vorübergehendes Abstellen von Mulfahrzeugen	
—	Bestand	
—	Wohngebäude	
x	Wirtschaftsgebäude oder Garagen	
II	Zahl der Vollgeschosse	
62,14	Höhenangabe über NN	
—	Baum	
—	Kartensignaturen	
—	Es gilt die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse NW in der gegenwärtig geltenden Fassung	
—	Kennzeichnung in Textform gemäß § 9 (5) BauGB	
—	Unter dem im Geltungsbereich liegenden Flächen geht der Bergbau an	

Die Planunterlage (Stand: 08.1997) entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig. Hamm, 31.07.1998 <i>Seyditz</i> Ltd. Städt. Vermessungsdirektor	Diese (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes besteht aus einem Blatt Zeichnung. Hamm, 06.08.1998 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BauGB diese (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes mit der Begründung vom 08.12.1997 am 18.02.1998 als Satzung beschlossen. Hamm, 19.02.1998 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Die Bezirksregierung Arnsberg hat mit Verfügung vom Az.: ... die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens bestätigt und keine Vernetzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Hamm, 20.10.1998 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Die Bekanntmachung dieser (vereinfachten) Änderung und ihre Bereithaltung zu jedermanns Einsicht ist gemäß § 12 BauGB am 19.10.1998 ortsüblich bekanntgemacht worden. Hamm, 20.10.1998 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor
Für den Entwurf: Hamm, 06.08.1997 <i>Mayer</i> Stadtbeirat	Gemäß § 13 (1) BauGB wurde den Eigentümern der von den Änderungen oder Ergänzungen betroffenen Grundstücke und den von den Änderungen oder Ergänzungen betroffenen Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 15.10.1997 bis einschließlich 10.11.1997 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Hamm, 11.11.1997 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Das Anzeigeverfahren gemäß § 11 BauGB zu dieser (vereinfachten) Änderung ist durchgeführt worden. Hamm, 11.11.1997 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Die in der Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg vom Az.: ... enthaltenen Nebenbestimmungen sind in Farbe eingetragen. Der Rat der Stadt Hamm ist diesen Nebenbestimmungen durch den Satzungsänderungsbeschluss vom beigetreten. Hamm, 11.11.1997 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor	Die Bereithaltung dieses Bebauungsplanes zu jedermanns Einsicht ist gemäß § 12 BauGB am 19.10.1998 ortsüblich bekanntgemacht worden. Hamm, 20.10.1998 Der Oberstadtdirektor i.A. <i>Mayer</i> Ltd. Städt. Baudirektor

Stadt Hamm
Gemarkung Hamm
Flur 11
Maßstab 1:1000

Bebauungsplan Nr.07.012

- Münsterstraße/Heessener Straße -

5. (vereinfachte) Änderung

Rechtsgrundlagen:
§ 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NW.S.666 /SGV.NW.2023) - in der gegenwärtig geltenden Fassung -

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S.2253) - in der gegenwärtig geltenden Fassung - in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Januar 1990 (BGBl. I S.132) - in der gegenwärtig geltenden Fassung -

Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB - MaßnahmenG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Mai 1993 (BGBl. I S. 622) - in der gegenwärtig geltenden Fassung -

§ 86 (1) u. (4) der Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (Landesbauordnung - BauO NW) vom 07. März 1995 (GV.NW.S.218/SGV.NW.232) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. April 1995 -

Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58)

Diese Satzung der Stadt Hamm vom 09.10.1998 ist am Tage der ortsüblichen Bekanntmachung ohne Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 2 Abs. 6 BauGB-MaßnahmenG am 19.10.1998 in Kraft getreten.